

Wer sich
mit **Gebärdensprache** neu orientieren will,
hat gute Aussichten
und ist bei uns richtig.

Qualifikation in Teilzeit
in bis zu **3** Jahren

Modul 1 :

- Erwerb von Basiskenntnissen in Deutsche Gebärdensprache (DGS) und Grundwortschatz

Modul 2 :

- Erweiterung und Vertiefung der Gebärdensprachkompetenz

Modul 3 :

- Qualifizierung zur/m GebärdensprachdolmetscherIn

Wagen Sie den **1. Schritt!**

sehen
■ ■ v e r s t e h e n

Innovatives Konzept

SehenVerstehen bietet ab September 2008 erstmalig ein Konzept an, das sich durch seinen **flexiblen Modulaufbau** an die jeweils Interessierten und deren individuelle Kompetenzen anpasst. Unabhängig von der Auswahl der Module bietet die Ausbildung ein sehr hohes Maß an Praxis und fokussiert sich nicht allein auf Theorie. Die Teilnehmer sind nach Beendigung jedes Moduls, das auch rudimentäre Einblicke in die Kultur der Gehörlosen umfasst und befähigt, die erworbenen Kenntnisse in der Praxis anzuwenden. Je nach Wahl ihrer Module sind die Teilnehmer in der Lage, mit Gehörlosen zu kommunizieren, ihre manifestierte Gebärdensprachkompetenz in ihrem Beruf einzusetzen, als professioneller Gebärdensprachdolmetscher tätig zu werden oder sich als Dienstleister in diesem Bereich selbständig zu machen. Wir legen unseren Schwerpunkt auf Bereiche späterer Dolmetschertätigkeit, geben Einblicke in Fachgebiete und entsprechende Fachtermini, so dass nach Beendigung des 3. Moduls das Absolvieren der staatlichen Prüfung mit anschließendem Berufseinstieg möglich wird.

1. Berufliche Perspektiven

Nach § 17 SGB IX besteht seit dem 1. Januar 2008 ein Rechtsanspruch auf Leistungen in Form des Persönlichen Budgets. So können jetzt gehörlose und hörgeschädigte Budgetnehmer/-innen bei Vorliegen der rechtlichen Voraussetzungen auch Dienstleistungen außerhalb der Angebote öffentlicher Träger in Anspruch nehmen. **Hier bestehen für arbeitsfähige Menschen jeden Alters mit Gebärdensprachkenntnissen gute Chancen auf dem Arbeitsmarkt.** Der Bedarf an Berufen mit Gebärdensprachkompetenz ist sehr hoch! Momentan herrscht ein Mangel an Fachkräften in diesem Bereich.

Die klassischen Berufsgruppen (z.B. Sonderpädagogik, Sozialarbeit, Kommunikationsassistenten, Seniorenpflege, Ergotherapie, Ärzte) können durch **private Gebärdensprach-Dienstleistungen** ergänzt und/oder entlastet werden. Aber auch in anderen Dienstleistungssektoren kann Gebärdensprache sehr hilfreich sein und neue Zielgruppen erschließen, z. B. in der Elternhilfe, in Fahrschulen, Banken oder spezialisierten Unternehmen im Marketing-Management für Hörgeschädigte.

2. Voraussetzungen

Sämtliche Interessierte können je nach individuellem Kenntnisstand in die unterschiedlichen Module der Ausbildung einsteigen.

Während Interessierte, die bisher **keinerlei Vorkenntnisse** haben, die Ausbildung von **Modul 1** ab durchlaufen können, können alle, die bereits Gebärdensprache verwenden und **Vorkenntnisse** haben, gleich in **Modul 2** einsteigen. Dort ist es ihnen möglich, ihr Wissen zu erweitern, berufliche Perspektiven kennen zu lernen und ihre kommunikativen Kompetenzen auszubauen.

Interessierte, die bereits gute Gebärdensprachkenntnisse besitzen und den Beruf des Gebärdensprachdolmetschers erlernen wollen, durchlaufen nur **Modul 3**, um Dolmetschpraxis zu bekommen und gezielte **Vorbereitung auf die staatliche Prüfung** zu erhalten.

So steht die Ausbildung vom Anfänger bis zum bereits tätigen (ungeprüften) Dolmetscher allen offen, die Interesse an der Gebärdensprache und dem Dolmetscherberuf haben.

3. Aus- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Modul 1

spricht „Neulerner“ an – alle, die sich für Gebärdensprache interessieren und noch keine Gebärden beherrschen. Es findet primär Gebärdensprachunterricht statt.

Unterrichtsziel: Erlernen eines Grundwortschatzes, einfache Kommunikation
fundierte Kenntnisse des DGS-Aufbaus

Dauer: 192 Unterrichtseinheiten (1 UE = 45 Minuten)

Abschluss: Zertifikat nach Prüfung

Termine

Modul 1 A		Wochentage
Zeitraum	15.09.08 – 18.12.08	Montag bis Donnerstag
Vormittagsgruppe	09.00 bis 12.15 Uhr	Montag bis Donnerstag
Abendgruppe	18.15 bis 21.30 Uhr	Montag bis Donnerstag

Kosten

Modul 1 A	monatlich	350,00 €
-----------	-----------	----------

Ab Januar 2009

Modul 1 B		Wochentage
Zeitraum	16.01.09 – 19.12.09	Freitag und Samstag
Unterrichtszeiten	18.00 bis 21.30 Uhr	Freitag
Unterrichtszeiten	09.00 bis 16.30 Uhr	Samstag

Kosten

Modul 1 B	pro Quartal	350,00 €
-----------	-------------	----------

Modul 2

enthält weiterführenden DGS-Unterricht, Kommunikationstraining und gibt einen Überblick über Berufsmöglichkeiten. Der Überblick hilft den Teilnehmern, Entscheidungen über ihre Berufslaufbahn zu treffen. In diesem Modul wird neben der Theorie ein hohes Maß an Praxis in Form von Hospitationen und Besuchen kultureller Gehörlosen-Veranstaltungen in Begleitung von Dozenten vermittelt.

Unterrichtsziel: Beherrschung der Grundlagen der Gebärdensprach-dolmetscher-Ausbildung

Dauer: 240 Unterrichtseinheiten

Abschluss: Zertifikat nach Prüfung

Termine

	Zeitraum	Wochentage
Modul 2 A	16.01.09 – 19.12.09	Freitag und Samstag
Modul 2 B	15.01.10 – 17.12.10	Freitag und Samstag

Unterrichtszeiten

Wochenende	18.00 bis 21.30 Uhr	Freitag
	09.00 bis 16.30 Uhr	Samstag

Kosten

Modul 2 pro Quartal (WE)	625,00 €
---------------------------------	----------

Modul 3

ist eine intensive Vorbereitung auf die staatliche Prüfung zum / zur Gebärdensprachdolmetscher/in. Lautsprache und Gebärdensprache kontrastiv, Grundlagen individueller Fachbereiche wie Recht, Medizin (Fachtermini und professionelles, situativ angemessenes Verhalten), praxisorientierte DGS-Anwendung, Ethik, Idiome, Dolmetschetechniken, ausgiebige Voicenübungen, sowie intensive praktische Übungen stellen die wesentlichen Lerninhalte dar.

Das Gelernte wird außerhalb des Unterrichts in 100 Stunden, die Hospitationen in kulturellen Einrichtungen und Beratungsstellen sowie passivem und aktiven Dolmetschereinsatz umfassen, in die Praxis umgesetzt, erprobt und reflektiert. Die Praktikumsstunden müssen außerhalb des Unterrichts absolviert werden und sind Bestandteil der Ausbildung.

Unterrichtsziel: Bestehen der staatlichen Prüfung ohne zusätzlichen Lernaufwand

Dauer: 324 Unterrichtseinheiten

Abschluss: Zertifikat nach Prüfung

Termine

	Zeitraum	Wochentage
Modul 3 A	11.01.10 - 17.12.10	Freitag, Samstag und 3 Blockwochen
Modul 3 B	10.01.11 – 16.12.11	Freitag, Samstag und 3 Blockwochen
Modul 3 C	12.01.09 – 18.12.09	Freitag, Samstag und 3 Blockwochen

Unterrichtszeiten

Blockwoche	10.00 bis 16.30 Uhr	Montag
	09.00 bis 16.30 Uhr	Dienstag bis Freitag
Wochenende	18.00 bis 21.30 Uhr	Freitag
	09.00 bis 16.30 Uhr	Samstag

Kosten

Modul 3 pro Quartal (WE u. Blockwochen)	950,00 €
--	----------

4. Überblick

Unterrichtszeiten (Änderungen vorbehalten)

Modul 1 (September bis Dezember 2008)

Vormittagsgruppe	09.00 bis 12.15 Uhr	Montag bis Donnerstag
Abendgruppe	18.15 bis 21.30 Uhr	Montag bis Donnerstag

Ab Januar 2009 für **alle Module**

Wochenende	18.00 bis 21.30 Uhr	Freitag
	09.00 bis 16.30 Uhr	Samstag

Modul 3

Blockwoche	10.00 bis 16.30 Uhr	Montag
	09.00 bis 16.30 Uhr	Dienstag bis Freitag

Termine

Gruppe A	Zeitraum	Wochentage
Modul 1	15.09.08 – 18.12.08	Montag bis Donnerstag
Modul 2	16.01.09 – 19.12.09	Freitag und Samstag
Modul 3	11.01.10 - 17.12.10	Freitag, Samstag und 3 Blockwochen

Gruppe B	Zeitraum	Wochentage
Modul 1	16.01.09 – 19.12.09	Freitag und Samstag
Modul 2	15.01.10 – 17.12.10	Freitag und Samstag
Modul 3	10.01.11 – 16.12.11	Freitag, Samstag und 3 Blockwochen

Gruppe C	Zeitraum	Wochentage
Modul 3	12.01.09 – 18.12.09	Freitag, Samstag und 3 Blockwochen

5. Dozenten bei SehenVerstehen

Georg Eberhard

geboren 1959, gehörlos
staatlich anerkannter Dozent
für Gebärdensprache,
staatlich geprüfter Techniker

Jana Schwager

geboren 1966, gehörlos
staatlich geprüfte und anerkannte
Dozentin für Gebärdensprache

Helmut Vogel

geboren 1969, gehörlos
Magister-Erziehungswissenschaftler,
Dozent für Kultur und Geschichte
der Gehörlosen

Thorsten Rose

geboren 1982, hörend
staatlich geprüfter Dolmetscher
für Gebärdensprache

Daniel Rose

geboren 1979, hörend
staatlich geprüfter Dolmetscher
für Gebärdensprache

Silke Lintz

geboren 1975, hörend
staatlich geprüfte Dolmetscherin für
Gebärdensprache, Linguistin,
Sonderpädagogin

David Niemann

geboren 1981, hörend
Dolmetscher für Gebärdensprache,
Diplom-Übersetzer

6. Aufnahmevoraussetzungen

Damit wir Ihre Kenntnisse einschätzen und das richtige Modul für Sie empfehlen können, füllen Sie bitte beiliegenden Aufnahmebogen aus und senden ihn an uns zurück. Ihre Informationen dienen uns zur ersten Orientierung. Bitte legen Sie folgende Dokumente bei:

- Lebenslauf
- Kopie der Schulzeugnisse
- Hörtest (nur für die Teilnahme an Modul 3)

Für Interessenten an Modul 2 und 3 ist eventuell ein Eignungstest nötig, der in unserer Schule (unentgeltlich) stattfindet.

7. Anmeldung

Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!

Anmeldefrist

Bitte senden Sie das/die ausgefüllte/n Anmeldeformular/e (siehe nächste Seite) 6 Wochen vor Schulungsbeginn an:

SehenVerstehen Gebärdensprachschule

Karolingerweg 12

69123 Heidelberg

Die Anmeldefrist für die vom 15.09.08 – 18.12.08 geplante Schulung Modul 1 ist der 30.08.2008.

Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung:

Telefon 06221 736835 (Mo.-Fr. 8-13 Uhr)

Fax: 06221 736834

Email: info@sehen-verstehen.de



SehenVerstehen
Karolingerweg 12
69123 Heidelberg

Gebärdensprachschule
Jana Schwager & Georg Eberhard GbR
Karolingerweg 12 69123 Heidelberg
bifon: 0049 – (0)6221 – 736832
fax: 0049 – (0)6221 – 736834
fon: 0049 – (0)6221 – 736835
email: info@sehen-verstehen.de
web: www.sehen-verstehen.de

■ Aufnahmebogen für Modul 2 und 3

Vor- u. Nachname _____

Geburtsdatum _____ Straße _____

PLZ und Wohnort _____

Fon _____ dienstlich/Handy _____

Email _____

Seit wann benutzen Sie DGS? _____

Haben Sie Gebärdensprach-Kurse besucht? nein ja
Wenn ja welche? Wo?

Berufsausbildung: _____

z. Zt. tätig als _____

(Nur bei Interesse für **Modul 2** ausfüllen)
Welche Berufswünsche in Bezug auf Gebärdensprache haben Sie?

(Nur bei Interesse für **Modul 3** ausfüllen) Haben Sie Dolmetscherfahrung?

Datum _____ Unterschrift _____



SehenVerstehen
Karolingerweg 12

69123 Heidelberg

Gebärdensprachschule

Jana Schwager & Georg Eberhard GbR
Karolingerweg 12 69123 Heidelberg

bifon: 0049 – (0)6221 – 736832
fax: 0049 – (0)6221 – 736834
fon: 0049 – (0)6221 – 736835
email: info@sehen-verstehen.de
web: www.sehen-verstehen.de

■ Verbindliche Anmeldung zur Gebärdensprach- und Gebärdensprachdolmetscherqualifizierung

Modul **A 1** Vormittag **A1**
ab 15.09.08 Abend **A1**

Modul **B 1**
ab 16.01.09

Modul **C 3**
ab 12.01.09

Modul **A 2**
ab 16.01.09

Modul **B 2**
ab 15.01.10

Modul **A 3**
ab 11.01.10

Modul **B 3**
ab 10.01.11

Vor- u. Nachname _____

Geburtsdatum _____ Straße _____

PLZ und Wohnort _____

Fon _____ dienstlich/Handy _____

Email _____

Die Teilnahme- und Geschäftsbedingungen habe ich erhalten, zur Kenntnis
genommen und akzeptiere sie.

Datum _____ Unterschrift _____

■ Teilnahme- und Geschäftsbedingungen

Anmeldung

Melden Sie sich schriftlich, durch Ausfüllen und Unterzeichnen des Anmeldungsvordruckes frühzeitig an. Reichen Sie uns zeitnah Bewerbungsunterlagen nach. Ihre Anmeldung ist nach Unterzeichnung verbindlich. Sobald Sie von uns eine Rechnung bzw. Anmeldebestätigung erhalten haben, gilt der Vertrag auf unsere Seite als angenommen. Die Anmeldung verpflichtet Sie zur Zahlung des angegebenen Teilnahmebeitrags für das/die von Ihnen gewählten Modul/e der Ausbildung bis spätestens zu dem in der Rechnung bzw. Anmeldebestätigung genannten Termins an:

SehenVerstehen Gebärdensprachschule, Konto-Nummer 425 80 600, bei der Heidelberger Volksbank, BLZ 672 900 00.

Für den Verwendungszweck der Überweisung geben Sie bitte Ihren Namen und die Bezeichnung „Gebärdensprachausbildung“ an.

Wir behalten uns das Recht vor, die Ausbildung bis spätestens 7 Wochentage vor Beginn aus wichtigem Grund zu verlegen. Gezahlte Beträge werden dann in voller Höhe gutgeschrieben oder auf Wunsch zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche für die Angemeldeten bestehen nicht.

Wir übernehmen keine Gewähr für die Postzustellung. Sollten Sie von uns bis zwei Wochen vor Schulungsbeginn keine Post erhalten, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

Rücktritt

Sie können von Ihrer Anmeldung nur schriftlich 6 Wochen vor Kursbeginn zurücktreten (Ausnahme: Bei Modul A1 ist ein Rücktritt bis zum 30.08.2008 möglich), wobei das Datum des Posteingangs maßgeblich ist. Auch der Wunsch eines Seminarwechsels muss schriftlich erfolgen. Bitte halten Sie sich in diesem Fall an unsere Fristen: Bis zu vier Wochen vor Seminarbeginn entstehen Ihnen bei einem Rücktritt Bearbeitungskosten in Höhe von 50,- €. Bis zwei Wochen vor Seminarbeginn werden 50% der Seminargebühren, danach die volle Gebühr erhoben und nachgefordert. Wenn ein/e Ersatzteilnehmer/in benannt wird, entfallen die Kosten bis auf die Bearbeitungsgebühr von 50,- €. Diese Bedingungen sind verbindlich und werden mit der Anmeldung anerkannt.

Datenschutz

Zur Abwicklung der Seminare werden Ihre Anmeldungen in unserer Datenbank gespeichert. Diese Daten werden an niemanden außerhalb der Firma **SehenVerstehen** weitergegeben.

Haftung für Schäden

Die Teilnahme an allen Seminaren erfolgt auf eigene Gefahr. Eine Haftung für Schäden und Verluste kann nicht übernommen werden.

Gerichtsstand

Der Gerichtsstand ist Heidelberg.

Änderungen der Vertragsbedingungen bleiben vorbehalten.